

Zürich, 13. Februar 2010



## **Mit dem Zebra im Tram nach Affoltern**

**Die SP ist die Partei des ÖVs. Um die wachsenden Aussenquartiere der Stadt Zürich besser zu erschliessen, fordert die SP eine Tramstrecke vom Bucheggplatz bis nach Affoltern.**

Die heutige Erschliessung von Affoltern mit der halbstündlichen S6 und den zwei Buslinien 32 und 62 genügt bei weitem nicht. Der Bahnhof ist nicht für alle Affoltermer in fussgängiger Entfernung und die zwei Buslinien führen nicht direkt bis ins Stadtzentrum. Die Fahrzeuge der Linien 32 und 62 sind oft überfüllt und wer erst am Zehntenhausplatz zusteigt muss oft stehen bleiben. Zudem ist die Wehntalerstrasse zunehmend vom motorisierten Individualverkehr überlastet. Dies führt zu Staus, in denen auch die Busse stecken bleiben. Diese beiden Zustände belegen den dringenden Handlungsbedarf für eine entschiedene Stärkung des öV-Angebots.

Daher fordert die SP Stadt Zürich:

1. Als Sofortmassnahme eine eigene Busspur zwischen Neu-Affoltern und dem Zehntenhausplatz
2. Die Aufnahme einer Tramlinie nach Affoltern in die Planung von VBZ und ZVV
3. Die Projektierung der konkreten Ausgestaltung der Tramlinie
4. Den Ausbau der Tramlinie bis Regensdorf

Eine Möglichkeit ist die Verlängerung der Linie 15 über Radiostudio und Neu-Affoltern nach Affoltern. Aber auch ein Ast nach Oerlikon ist ein zusätzlicher Gewinn für die Erschliessung von ganz Zürich-Nord.

**Um diese Forderungen zum Ausdruck zu bringen, veranstaltete die SP Stadt Zürich diesen Samstag einen Tramzug von der Bushaltestelle Glaubtenstrasse zum Zehntenhausplatz.**

Bilder & Videos finden Sie unter:

[www.sp-zuerich.ch](http://www.sp-zuerich.ch)

<http://www.flickr.com/photos/spstadtzh/>



**Weitere Auskünfte erteilen:**

- Heidi Egger, Gemeinderatskandidatin SP11 – 076 562 51 12

- André Odermatt, SP-Stadtratskandidat – 079 285 41 29